

ORF RadioCafe: Vom Provisorium zur Institution - 20 Jahre Radio 1476/Ö1 Campus

Wien (OTS) - Am 21. März 1997 ging das Informations- und Experimentalprogramm Radio 1476 on Air, 2009 wurde dieses in das Webradio Ö1 Campus umgewandelt - nun wird der 20. Geburtstag gefeiert: am Dienstag, den 21. März ab 19.00 Uhr im ORF RadioCafe und live auf <http://oe1.orf.at/campus>.

Vor 20 Jahren startete das Informations- und Experimentalradioprojekt Radio 1476. Studierende, Angehörige von Minderheiten, Schüler/innen und Radiointeressierte jeder Art erhielten - damals auf der Mittelwellenfrequenz 1476 kHz, heute als Ö1 Campus im Internet - die Gelegenheit, öffentlich in mediale Kommunikation zu treten und ihre Sendung zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Radio 1476/Ö1 Campus ist ein Beispiel, wie ein improvisiertes Projekt, ein Provisorium, zur gelungenen Dauereinrichtung werden kann. Heute dient Ö1 Campus nicht nur als Radioeinrichtung sondern als Plattform für weitergehende Aktivitäten einzelner Gruppen - die Sendungen werden via Podcasts und auf eigenen Homepages weiterverbreitet, Archive aktiven medialen Lebens entstehen.

Zum 20. Geburtstag wird nun im RadioCafe gefeiert. Radio 1476-Begründer Rainer Rosenberg führt am 21. März ab 19.00 Uhr durch die dreistündige Livesendung mit den Vertretern der unterschiedlichsten Gruppen von Radiomacher/innen und deren bevorzugter Musik. Zu Gast sind u. a. das Team von „Radio Campus“, Studierende des Instituts für Publizistik und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien, Alexis Neuberg von „Radio Afrika International“ und Radovan Grahovac, der einen Blick zurück wirft und über Viersprachigkeit und vier Weltsichten bei „Radio Nachbar in Not“ erzählt, das von 1999 bis 2002 auf „Radio 1476“ zu hören war.

Ö1 Campus ist eine partizipative Nachwuchs- und Experimentalschiene von Ö1 für Studierende, Schüler/innen, Migrant/innen, Angehörige von Volksgruppen, Menschen mit und ohne Behinderung und Radiointeressierte, die mit bestehenden Radiosendungen - vor allem von Ö1 aber auch von den ORF-Landesstudios - ergänzt wird. Vom „Schülerradio“ bis „Radio Afrika International“,

von „Freak Radio“ bis „U-Ton“ – die Liste der Programmacher/innen bei Ö1 Campus geht durch alle Gesellschaftsschichten. Das rund um die Uhr auf <http://oel.orf.at/campus> ausgestrahlte Mischprogramm umfasst derzeit unter anderem Sendungen der „Demokratiewerkstatt“ des österreichischen Parlaments, das Kindern und Jugendlichen einen breiten Zugang zum Themenfeld „Politik und Medien“ ermöglicht, Sendungen von Schüler/innen im gleichnamigen „Schülerradio“, einem Projekt des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur zur praktischen Medienerziehung, Sendungen von Studierenden kommunikationswissenschaftlicher Studiengänge, wie „U-Ton“ (Publizistik-Institut der Universität Wien) und „Tonkopf“ (Donauuniversität Krems), zwei- bzw. fremdsprachige Sendungen wie das tschechische Wochenmagazin „Vídské rozhledy“, das ungarische „Magyar Magazin“ und „Radio Kaktus“ für Roma und Sinti, weiters gemeinsam von behinderten und nichtbehinderten Radiomacher/innen gestaltete Sendungen im Rahmen von „Freak Radio“ oder Sendungen über das Leben in Afrika und über Afrikaner/innen in Europa im Rahmen von „Radio Afrika International“.

Die Veranstaltung „Vom Provisorium zur Institution. Ö1 Campus feiert.“ findet am Dienstag, den 21. März 2017 ab 19.00 Uhr im RadioCafe statt, der Eintritt ist frei, und ist live auf <http://oel.orf.at/campus> zu hören.

~

Rückfragehinweis:

ORF Radio Öffentlichkeitsarbeit
Isabella Henke
(01) 501 01/18050
isabella.henke@orf.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1260/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0052 2017-03-17/10:03

171003 Mär 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170317_OTS0052